

(Erzeugerzusammenschluss)

Ort/Datum

An das
Landesamt für
Ernährungswirtschaft und Jagd
Nordrhein-Westfalen
Tannenstr. 24B

40476 Düsseldorf

Gewährung von Zuwendungen zur Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte
hier: Organisationsausgaben

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

1. Antragstellerin/Antragsteller

Name des Erzeugerzusammenschlusses		Rechtsform	
Name der/des bevollmächtigten Vertreterin/Vertreters			
Postleitzahl	Ort	Straße	Telefon
Bankverbindung	Konto-Nr.	Bankleitzahl	
Bezeichnung des Kreditinstituts			

2. Maßnahme

- ☐ Für die Gründung und das Tätigwerden des o.a. Erzeugerzusammenschlusses wird eine Zuwendung zur Verarbeitung und Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte beantragt.
- ☐ Für die wesentliche Erweiterung und die Vereinigung von Erzeugerzusammenschlüssen wird eine Zuwendung zur Verarbeitung und Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte beantragt.

7820**3. Beantragte Zuwendung:****3.1 Gründung eines Erzeugerzusammenschlusses****3.1.1 Voraussichtliche Verkaufserlöse im Jahr nach Gründung**

des Zusammenschlusses vom bis

lt. beiliegender **Aufstellung¹⁾**:

- Verkaufserlöse insgesamt

DM/Euro

- Verkaufserlöse für selbst erzeugte Produkte der Mitglieder des Erzeugerzusammenschlusses

DM/Euro

3.1.2 Voraussichtliche Organisationsausgaben im Jahr nach Gründung

des Zusammenschlusses vom bis

lt. beiliegendem **Ausgabenvoranschlag²⁾**:- **Organisationsausgaben** insgesamt

DM/Euro

- Organisationsausgaben für die Vermarktung selbst erzeugter Produkte der Mitglieder des Erzeugerzusammenschlusses

DM/Euro

3.1.3 Beantragte Zuwendung:

DM/Euro

3.2 Wesentliche Erweiterung und Vereinigung von Erzeugerzusammenschlüssen**3.2.1 Voraussichtliche zusätzliche Verkaufserlöse im Jahr**nach Erweiterung des **Zusammenschlusses/Vereinigung**

vom bis

lt. beiliegender **Aufstellung³⁾**:

- Verkaufserlöse insgesamt

DM/Euro

- Verkaufserlöse für selbst erzeugte Produkte der Mitglieder des **Erzeugerzusammenschlusses**

DM/Euro

3.2.2 Voraussichtliche zusätzliche Organisationsausgaben im Jahrnach Erweiterung des **Zusammenschlusses/Vereinigung**

vom bis

lt. beiliegendem **Ausgabenvoranschlag⁴⁾**:

- Organisationsausgaben insgesamt

DM/Euro

- Organisationsausgaben für die Vermarktung selbst erzeugter Produkte der Mitglieder des Erzeugerzusammenschlusses

DM/Euro

3.2.3 Beantragte Zuwendung:

DM/Euro

¹⁾ Getrennte **Darstellung** für die selbsterzeugten Produkte und die Handelswaren mit den jeweiligen voraussichtlichen Absatzmengen und Verkaufserlösen (insgesamt und je Einheit) nach Absatzwegen (Trennung nach Einzelhandel und sonstigen Vermarktungsformen).²⁾ Getrennte Darstellung **nach**

Gründungsausgaben und Ausgaben für die wesentliche Erweiterung der Tätigkeit des Erzeugerzusammenschlusses,

Personal- und Geschäftsausgaben

Versicherungsausgaben, soweit das zu versichernde Risiko den **Erzeugerzusammenschluss** betrifft und unabhängig von seiner Tätigkeit ist

Ausgaben für Beratung

Ausgaben für Qualitätskontrollen, die von oder im Namen von Dritten durchgeführt **werden**, oder Ausgaben für Qualitätskontrollen, **die** von unabhängigen Institutionen, die für die Kontrolle und Überwachung der Verwendung von Kennzeichen des ökologischen Landbaus oder Gütezeichen zuständig sind, durchgeführt werdenAusgaben für die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems und für die Einführung eines Umweltmanagementsystems **einschließlich** deren **Erstzertifizierung**

Ausgaben für Büroeinrichtungen sowie für Büromaschinen.

4. Finanzierungsplan

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)			
	200.. DM/Euro		200.. DM(Euro	
4.1 Gesamtausgaben (Nr. 3.1.2 bzw. 3.2.2)				
4.2 Eigenanteil				
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.4 Beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch				
4.5 Beantragte Zuwendung (Nr. 3.1.3 bzw. 3.2.3)				

5. Begründung

Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u. a. Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, alternative Möglichkeiten, Nutzen).

6. Erklärungen

Die **Antragstellerin/der Antragsteller** erklärt, dass

- 6.1 die dem Zusammenschluss angehörenden **Erzeugerinnen/Erzeuger** ihre landwirtschaftlichen Produkte unter Einhaltung der Regelungen der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel sowie des dazugehörigen EG-Folgerechts erzeugen und vermarkten,
- 6.2 ihr/ihm bekannt ist, dass der Erzeugerzusammenschluss auf die Dauer von mindestens fünf Jahren angelegt sein muss und die Zuwendung ganz oder teilweise zurückgefordert werden kann, wenn der Erzeugerzusammenschluss sich innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren ab Zusammenschluss auflöst, oder die wesentliche Erweiterung bzw. Vereinigung nicht über einen Zeitraum von fünf Jahren **fortbesteht**,
- 6.3 die Angaben in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und bekannt ist, dass alle Angaben des **Antrages**, von denen die **Bewilligung**, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch [Erstes Gesetz zur **Bekämpfung** der Wirtschaftskriminalität (1. WiKG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (**Landessubventionsgesetz**) vom 24. März 1977 (SGV. NW. 73)] sind,
- 6.4 ihr/ihm bekannt ist, dass von der Bewilligungsbehörde weitere Unterlagen, die zur Beurteilung der **Antragsbe-**rechtigung, der Antragsvoraussetzungen sowie zur Festsetzung der Höhe der Zuwendung erforderlich sind, angefordert werden können,
- 6.5 ihr/ihm bekannt ist, dass die Erhebung der vorstehenden Daten auf § 26 Abs. 2 **Satz 1** und 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (SGV. NW. 2010) beruht, die Kenntnis der erbetenen Angaben der Überprüfung der Voraussetzungen für eine Zuschussgewährung dient und dass eine Berücksichtigung nur möglich ist, wenn die Angaben in diesem Antragsvordruck enthalten sind,
- 6.6 sie/er damit einverstanden ist, dass die Einhaltung der eingegangenen Verpflichtungen sowie die Angaben im und zum **Antrag** auch an Ort und Stelle durch die zuständigen **Prüfungsorgane** kontrolliert werden können, dass sie/er oder ihre/sein **Vertreterin/Vertreter** dem beauftragten Kontrollpersonal die Wirtschaftsgebäude bezeichnen und in diese begleiten, das Betretungsrecht, das Recht auf eine angemessene Verweildauer auf den Grundstücken und in den Betriebs- und Geschäftsräumen sowie Einsichtnahme in die für die Beurteilung der Zuwendungsvoraussetzungen notwendigen betriebswirtschaftlichen Unterlagen einräumen wird,
- 6.7 ihr/ihm bekannt ist, dass die Zuwendungen, insbesondere bei Nichteinhaltung der übernommenen Verpflichtungen sowie bei Verstößen gegen gesetzliche Bestimmungen, zurückgefordert werden können. Der Erstattungsanspruch ist mit seiner Entstehung **fällig** und von diesem Zeitpunkt an mit 3 v. H. über dem **jeweiligen** Basiszinssatz nach § 1 EuroEG NW jährlich zu **verzinsen**,
- 6.8 ihr/ ihm bekannt ist, dass die Bewilligung der Zuwendung nach festgesetzten Prioritäten vorgenommen werden kann,
- 6.9 sie/er damit einverstanden ist, dass die Angaben zur Person und Sache zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statistischen Zwecken gespeichert werden können und er über die Bedeutung und Wirkung des Einverständnisses sowie über dessen **Widerrufbarkeit** belehrt worden ist,
- 6.10 sie/er die Bestimmungen der Allgemeinen **Nebenbestimmungen** für Zuwendungen zur Projektförderung (**AnBest-P**) zur Kenntnis genommen hat,

7820**6.11 sie/er zum Vorsteuerabzug**

- ☐ nicht berechtigt ist,
- ☐ berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben (Nr. 4.1) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),

6.12 ihr/ihm bekannt ist, dass bei der Bemessung der Zuwendung ausschließlich Verkaufserlöse und Organisationsausgaben, die den selbsterzeugten **Produkten** der Mitglieder des Zusammenschlusses zuzurechnen sind, berücksichtigt werden,

6.13 ihr/ihm die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Verarbeitung und Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte bekannt sind,

6.14 ihr/ihm bekannt ist, dass sich die Europäische Union mit Mitteln aus dem EAGFL, Abt. Garantie, bis zu 25 v. H. der **beihilfefähigen** Gründungsausgaben beteiligt.

7. Anlagen

- ☐ Kostenvoranschlag
- ☐ Aufstellung über die voraussichtlichen Verkaufserlöse
- ☐ die dem Erzeugerzusammenschluss zugrunde liegenden Erzeugungs- und Vermarktungskonzeption unter Angabe der Erzeugungs-, Herkunfts- und Qualitätsregeln, der Absatzwege, der vereinbarten Kontrollmaßnahmen sowie der unabhängigen Kontrollstelle, die die Einhaltung der vereinbarten Erzeugungs- und Vermarktungsregeln kontrolliert
- ☐ die dem Erzeugerzusammenschluss zugrunde liegenden Verträge (u. a. Erzeugungs-, Liefer- und Abnahmeverträge)
- ☐ vollständige Liste der **Erzeugerinnen/Erzeuger**, die dem Erzeugerzusammenschluss angehören mit Namen und Anschrift
- ☐ bei Erweiterung und Vereinigung von Erzeugerzusammenschlüssen geeigneter Nachweis über Verkaufserlöse⁵⁾ und **Organisationskosten**⁶⁾ des letzten Geschäftsjahrs vor der Erweiterung des Erzeugerzusammenschlusses oder der Vereinigung.
- ☐ Aufstellung über die geplante Umsatzentwicklung in den nächsten fünf Jahren beginnend mit der wesentlichen Erweiterung bzw. Vereinigung des Erzeugerzusammenschlusses

(Ort, Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

⁵⁾ Getrennte Darstellung nach selbsterzeugten Produkten und Handelsware

⁶⁾ Getrennte **Darstellung** nach

Gründungsausgaben und Ausgaben für die wesentliche Erweiterung der Tätigkeit des Erzeugerzusammenschlusses,

Personal- und Geschäftsausgaben

Versicherungsausgaben, soweit das zu versichernde Risiko den Erzeugerzusammenschluss betrifft und unabhängig von seiner Tätigkeit ist

Ausgaben für Beratung

Ausgaben für Qualitätskontrollen, die von oder im Namen von Dritten durchgeführt werden, oder Ausgaben für Qualitätskontrollen, die von **unabhängigen** Institutionen, die für die Kontrolle und Überwachung der Verwendung von Kennzeichen des ökologischen Landbaus oder **Gütezeichen** zuständig sind, durchgeführt werden

Ausgaben für die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems und für die Einführung eines Umweltmanagementsystems **einschließlich** deren

Erstzertifizierung

Ausgaben für Büroeinrichtungen sowie für Büromaschinen.